



Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Präsident des Deutschen Bundestages
– Parlamentssekretariat –
Reichstagsgebäude
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 28 Juli 2017

BETREFF **Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke u. a. und der Fraktion DIE LINKE.
Abschiebungen und Ausreisen im ersten Halbjahr 2017
BT-Drucksache 18/13114**

Auf die Kleine Anfrage übersende ich namens der Bundesregierung die beigefügte Antwort in 4-facher Ausfertigung.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Emily Haber

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke u. a. und der Fraktion DIE LINKE.

Abschiebungen und Ausreisen im ersten Halbjahr 2017

BT-Drucksache 18/13114

Vorbemerkung der Fragesteller:

Nachdem die Zahl der Abschiebungen von 9.617 im Jahr 2007 auf 7.651 im Jahr 2012 gesunken war, steigt sie seit 2013 wieder deutlich an, vor allem infolge gestiegener Asylzahlen. Im Jahr 2014 gab es 10.884 Abschiebungen, 2015 waren es bereits 20.888 und 2016 25.375 Abschiebungen (vgl. die Antworten der Bundesregierung auf regelmäßige Anfragen der Fraktion DIE LINKE., zuletzt auf Bundestagsdrucksache 18/11112). Hinzu kamen im Jahr 2016 noch 1.279 Zurückschiebungen (innerhalb von sechs Monaten nach unerlaubter Einreise) und 20.851 Zurückweisungen direkt an der Grenze, nach Einführung von EU-Binnengrenzkontrollen vor allem an der deutsch-österreichischen Landgrenze. Die Zahlen beinhalten auch 3.968 Überstellungen in andere EU- bzw. Schengen-Mitgliedstaaten im Rahmen der EU-Dublin-Verordnung. Vor allem Menschen aus den Westbalkanstaaten Albanien, Kosovo, Serbien, Mazedonien und Bosnien-Herzegowina waren 2016 von Abschiebungen betroffen.

Die Zahl der so genannten freiwilligen Ausreisen – die oftmals ebenso unter Zwang geschehen – ist deutlich größer als die Zahl der Abschiebungen. Zwar wird diese Angabe statistisch nicht verlässlich erfasst (vgl. Bundestagsdrucksache 18/5862, Frage 29), für das Jahr 2016 nennt die Bundesregierung jedoch die Zahl von 54.069 durch Bund-Länder-Programme (REAG/GARP) geförderte freiwillige Ausreisen. Hinzu kommen durch die Bundesländer geförderte freiwillige Ausreisen, bei denen es jedoch zu Überschneidungen mit den Bund-Länder-Programmen kommen kann (vgl. Bundestagsdrucksache 18/5862, Frage 29). Die Bundesregierung erläutert, dass es „eine größere Anzahl“ geförderter freiwilliger Ausreisen gebe als aus dem Ausländerzentralregister AZR ermittelbar, weil bei Betroffenen eine Ausreisepflicht noch nicht eingetreten oder noch nicht im AZR erfasst sein kann. Ausreisen von ausreisepflichtigen Personen ohne Förderung werden nicht erfasst (ebd.).

Aus dem Ausländerzentralregister (AZR) ergibt sich, dass im Jahr 2016 insgesamt 67.060 abgelehnte Asylsuchende „ausgereist“ sind und sich nicht mehr in Deutschland aufhalten (Bundestagsdrucksache 18/11112, Frage 18) – hierbei werden allerdings auch abgeschobene Personen mitgezählt. Die Bundespolizei hat im Jahr 2016 hingegen 64.614 Personen mit einer Grenzübertrittsbescheinigung bei der freiwilligen Ausreise kontrolliert (ebd., Frage 20).

1. Wie viele Abschiebungen auf dem Luftweg wurden im ersten Halbjahr 2017 von deutschen Flughäfen aus durchgeführt (bitte nach Flughäfen, Zielländern und Staatsangehörigkeit der Betroffenen aufschlüsseln; bitte noch einmal gesondert die Zahl der Abschiebungen in EU-Mitgliedstaaten bzw. Schengen-Staaten nennen)?

Zu 1.

Im ersten Halbjahr 2017 wurden insgesamt 11 606 Abschiebungen auf dem Luftweg vollzogen. Ergänzend wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Abschiebungen (auf dem Luftweg) Erstes Halbjahr 2017	
Flughafen	Gesamtzahl (Personen)
Frankfurt/Main	3 352
Düsseldorf	2 425
Baden/Baden	1 128
München	1 092
Berlin-Schönefeld	1 059
Berlin-Tegel	564
Hamburg	558
Hannover	557
Leipzig	534
Stuttgart	216
Köln/Bonn	121
Gesamtergebnis	11 606

Abschiebungen (auf dem Luftweg) Erstes Halbjahr 2017	
Zielstaat	Gesamtzahl (Personen)
Albanien	2 085
Kosovo	1 635
Serbien	1 332

Italien	1 055
Mazedonien	874
Moldau	637
Bosnien-Herzegowina	276
Georgien	268
Marokko	264
Algerien	233
Rumänien	214
Norwegen	177
Montenegro	142
Bulgarien	142
Dänemark	139
Frankreich	133
Tunesien	126
Kroatien	116
Spanien	111
Türkei	98
Finnland	96
Schweden	95
Schweiz	90
Russische Föderation	88
Pakistan	87
Polen	80
Litauen	76
Afghanistan	72
Aserbaidshjan	55
Ungarn	53
Nigeria	52
Ukraine	46
Belgien	46
Lettland	46
Armenien	43
Österreich	39
Tschechische Republik	36
Ghana	36
Niederlande	34
China	22
Ägypten	19

Portugal	18
Griechenland	17
Großbritannien	16
Indien	15
Chile	15
Slowenien	15
Bangladesch	15
Vietnam	14
Gambia	12
Kolumbien	12
Iran	12
Estland	11
Slowakische Republik	11
Senegal	10
Thailand	9
Sri Lanka	9
USA	8
Libanon	8
Venezuela	7
Guinea	7
Kasachstan	7
Brasilien	7
Kamerun	6
Irak	6
Weißrussland	6
Zypern	6
Malta	6
Nepal	5
Jordanien	4
Peru	4
Sierra Leone	4
Israel	3
Kirgistan	3
Tadschikistan	3
Mexiko	3
Benin	3
Mali	2
Dominikanische Rep.	2

Kenia	1
Argentinien	1
Malaysia	1
Nicaragua	1
Samoa	1
St. Lucia	1
Guinea-Bissau	1
Sudan	1
Indonesien	1
Ruanda	1
Eritrea	1
Kongo, Dem. Republik	1
Äthiopien	1
Togo	1
Irland	1
Burkina Faso	1
Australien	1
Gesamtergebnis	11 606

Abschiebungen (auf dem Luftweg) Erstes Halbjahr 2017	
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)
Albanien	2 091
Kosovo	1 656
Serbien	1 333
Mazedonien	876
Moldau	637
Marokko	309
Algerien	285
Georgien	283
Bosnien-Herzegowina	277
Eritrea	246
Afghanistan	245
Syrien	230
Irak	228
Rumänien	209
Nigeria	208
Russische Föderation	167

Pakistan	158
Somalia	145
Montenegro	144
Tunesien	134
Türkei	116
Guinea	112
Gambia	110
Aserbaidshan	98
Iran	78
Ghana	78
Ukraine	73
Äthiopien	64
Armenien	62
Litauen	54
ungeklärt	52
Mali	51
Sudan	50
Bulgarien	43
Bangladesch	42
Ägypten	34
staatenlos	31
Cote d'Ivoire	29
Senegal	28
Libanon	27
Indien	27
Tadschikistan	26
China	25
Polen	22
Tschad	19
Kamerun	19
Ungarn	18
Sri Lanka	17
Italien	16
Lettland	16
Chile	15
Guinea-Bissau	15
Vietnam	14
Kasachstan	13

Libyen	12
Kolumbien	12
Spanien	11
Sierra Leone	11
Kroatien	10
Slowakische Republik	10
Liberia	9
Thailand	9
USA	8
Griechenland	8
Weißrussland	8
Venezuela	7
Niger	7
Jemen	7
Brasilien	7
Benin	6
Nepal	6
Angola	6
Kirgisistan	5
Togo	5
Mongolei	5
Südsudan	4
Kenia	4
Großbritannien	4
Jordanien	4
Kuwait	4
Peru	4
Burkina Faso	4
Mexiko	3
Portugal	3
Honduras	3
Slowenien	3
Kongo, Dem. Republik	3
Israel	3
Dominikanische Rep.	3
Niederlande	2
Saudi-Arabien	2
Zentralafrikanische Rep.	2

Palästina	2
Uganda	2
Ruanda	2
Frankreich	2
Estland	2
Tschechische Republik	2
Dschibuti	2
Irland	1
Argentinien	1
Korea, Republik	1
Indonesien	1
St. Lucia	1
Mauretanien	1
Malaysia	1
Schweiz	1
Belgien	1
Australien	1
Nicaragua	1
Samoa	1
Österreich	1
Gesamtergebnis	11 606

In Mitgliedstaaten der Europäischen Union bzw. Schengen-Staaten wurden 2 879 Personen auf dem Luftweg abgeschoben.

2. Wie viele Abschiebungen in welche Länder erfolgten im ersten Halbjahr 2017 auf dem Land- bzw. Seeweg (bitte nach Zielländern und Staatsangehörigkeit der Betroffenen aufschlüsseln und gesondert die Zahl der Abschiebungen in EU-Mitgliedstaaten bzw. Schengen-Staaten nennen)?

Zu 2.

Im ersten Halbjahr 2017 wurden 911 Abschiebungen auf dem Landweg und 28 Abschiebungen auf dem Seeweg vollzogen. Es wird ergänzend auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Abschiebungen Landgrenzen Erstes Halbjahr 2017	
Zielstaat	Gesamtzahl (Personen)
Polen	628
Tschechische Republik	76
Belgien	71
Niederlande	45
Österreich	41
Schweiz	17
Frankreich	17
Luxemburg	15
Dänemark	1
Gesamtergebnis	911

Abschiebungen Landgrenzen Erstes Halbjahr 2017	
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)
Russische Föderation	442
Polen	77
Aserbaidshan	40
Ukraine	40
Georgien	32
Syrien	27
Irak	21
Armenien	19
Somalia	16
Niederlande	16
Tschechische Republik	14
Indien	13
Tadschikistan	13
Weißrussland	12
Albanien	11
Afghanistan	8
Pakistan	7
Eritrea	7
Montenegro	7
Marokko	7
Serbien	6

Iran	6
Äthiopien	5
Kosovo	5
Tunesien	5
Algerien	5
Senegal	5
Luxemburg	4
Nigeria	4
Belgien	3
Libyen	3
Guinea	3
Kongo, Dem. Republik	2
Türkei	2
Mali	2
Ägypten	2
Kamerun	2
Frankreich	2
Sudan	2
Benin	1
ungeklärt	1
Turkmenistan	1
staatenlos	1
Mazedonien	1
Kasachstan	1
Burkina Faso	1
Moldau	1
Sierra Leone	1
Niger	1
Usbekistan	1
Tschad	1
Kuba	1
Dominikanische Rep.	1
Gesamtergebnis	911

Abschiebungen Seegrenzen Erstes Halbjahr 2017	
Zielstaat	Gesamtzahl (Personen)
Schweden	23
Dänemark	3
Norwegen	1
Litauen	1
Gesamtergebnis	28

Abschiebungen Seegrenzen Erstes Halbjahr 2017	
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)
Afghanistan	8
Somalia	4
Albanien	3
staatenlos	2
Algerien	2
Ukraine	2
Rumänien	1
Irak	1
Georgien	1
Mauretanien	1
Pakistan	1
Iran	1
Litauen	1
Gesamtergebnis	28

In Mitgliedstaaten der Europäischen Union bzw. Schengen-Staaten wurden 911 Personen auf dem Landweg und 28 auf dem Seeweg abgeschoben.

3. Wie viele Überstellungen erfolgten im ersten Halbjahr 2017 in andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union bzw. Schengen-Staaten im Rahmen der Dublin-Verordnung (bitte nach Zielstaaten und den zehn wichtigsten Staatsangehörigkeiten differenzieren und die jeweilige Zahl der Minderjährigen nennen)?

Zu 3.

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden:

Überstellungen nach Mitgliedstaaten		davon Minderjährige unter 18 Jahre
Überstellungen insgesamt:	3.164	589
davon nach:		
Österreich	161	23
Belgien	117	16
Bulgarien	70	7
Schweiz	153	27
Tschechische Rep.	91	29
Dänemark	67	20
Estland	9	6
Spanien	88	15
Finnland	93	5
Frankreich	151	42
Kroatien	95	14
Ungarn	30	0
Italien	918	2
Litauen	24	6
Luxemburg	12	6
Lettland	15	7
Malta	5	0
Niederlande	100	18
Norwegen	174	43
Polen	565	263
Portugal	14	3
Rumänien	0	0
Schweden	191	31
Slowenien	11	4
Slowakische Republik	0	0
Vereinigtes Königreich	10	2

Überstellungen nach Hauptherkunftsstaaten		davon Minderjährige unter 18 Jahre
Überstellungen insgesamt	3.164	589
darunter:		
Russische Föderation	476	241
Irak	261	34
Eritrea	227	6
Syrien	207	50

Afghanistan	195	45
Nigeria	157	4
Somalia	144	9
Guinea	108	0
Aserbaidshan	85	27
Gambia	84	1

4. Wie viele Zurückweisungen und Zurückschiebungen fanden im ersten Halbjahr 2017 an deutschen Flughäfen statt (bitte nach Flughäfen, Zielstaaten und Staatsangehörigkeit der Betroffenen aufschlüsseln)?

Zu 4.

Es wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Zurückweisungen auf dem Luftweg		Zurückschiebungen auf dem Luftweg	
Erstes Halbjahr 2017			
Flughafen	Gesamtzahl (Personen)	Flughafen	Gesamtzahl (Personen)
Frankfurt/Main	1 281	Stuttgart	14
München	238	Frankfurt/Main	5
Düsseldorf	218	Berlin-Tegel	2
Köln/Bonn	123	München	1
Berlin-Tegel	95	Gesamtergebnis	22
Berlin-Schönefeld	93		
Hamburg	63		
Stuttgart	50		
Dortmund	47		
Hannover	43		
Memmingen	31		
Hahn	23		
Nürnberg	15		
Weeze	8		
Ramstein Air Base	5		
Leipzig	3		
Bremen	2		
Friedrichshafen	1		
Baden/Baden	1		
Gesamtergebnis	2 340		

Zurückweisungen auf dem Luftweg		Zurückschiebungen auf dem Luftweg	
Erstes Halbjahr 2017			
Zielstaat	Gesamtzahl (Personen)	Zielstaat	Gesamtzahl (Personen)
Türkei	363	Italien	12
Russische Föderation	212	Schweden	2
Albanien	169	Dänemark	2
Ukraine	144	Dominikanische Rep.	2
Großbritannien	104	Usbekistan	1
Serbien	103	Spanien	1
Moldau	87	Österreich	1
Kosovo	83	Frankreich	1
Panama	80	Gesamtergebnis	22
Mazedonien	68		
Brasilien	65		
Kolumbien	65		
USA	58		
China	49		
Indien	45		
Tunesien	41		
Dominikanische Rep.	36		
Ver. Arabische Emirate	35		
Saudi Arabien	34		
Marokko	33		
Rumänien	32		
Bosnien-Herzegowina	26		
Katar	22		
Kuba	22		
Nigeria	20		
Kanada	19		
Iran	19		
Ägypten	18		
Irak	16		
Algerien	16		
Mexiko	15		
Äthiopien	15		
Kroatien	14		

Libanon	14
Georgien	13
Thailand	13
Griechenland	13
Kasachstan	12
Jordanien	11
Weißrussland	11
Südafrika	9
Kuwait	8
Singapur	8
Vietnam	8
Italien	8
Montenegro	7
Kenia	6
Argentinien	6
Bulgarien	5
Irland	5
Frankreich	4
Mauritius	4
Costa Rica	4
Angola	4
Japan	4
Usbekistan	3
Österreich	3
Oman	3
Israel	3
Spanien	3
Tadschikistan	3
Barbados	2
Malediven	2
Nepal	1
Polen	1
Taiwan	1
Namibia	1
Zypern	1
Luxemburg	1
Chile	1
Aserbaidshan	1

Lettland	1
Ghana	1
Niederlande	1
Portugal	1
Jamaika	1
Gesamtergebnis	2 340

Zurückweisungen auf dem Luftweg		Zurückschiebungen auf dem Luftweg	
Erstes Halbjahr 2017			
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)	Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)
Albanien	357	Marokko	3
Türkei	170	Eritrea	2
Russische Föderation	164	Somalia	2
Ukraine	137	Dominikanische Rep.	2
Moldau	119	Guinea	2
Indien	82	Pakistan	1
China	76	Ghana	1
Serbien	71	Nigeria	1
El Salvador	64	Sudan	1
Kolumbien	63	Usbekistan	1
Irak	54	Spanien	1
Brasilien	53	Liberia	1
Mazedonien	53	Syrien	1
Iran	36	Libyen	1
Tunesien	35	Cote d'Ivoire	1
Saudi-Arabien	32	Mali	1
Nigeria	31	Gesamtergebnis	22
USA	30		
Kasachstan	30		
Bosnien-Herzegowina	29		
Dominikanische Rep.	28		
Georgien	28		
Ägypten	28		
Syrien	25		
Marokko	24		
Indonesien	23		
Kuba	23		

Kosovo	21
Mexiko	19
Jordanien	16
Libanon	14
Palästina	14
Algerien	14
Libyen	13
Weißrussland	13
Pakistan	13
Kuwait	13
Äthiopien	12
Venezuela	12
Costa Rica	12
Armenien	12
Montenegro	11
Vietnam	11
Rumänien	10
Philippinen	10
Südafrika	10
Honduras	10
Kanada	10
Bangladesch	9
Kongo, Dem. Republik	9
Chile	8
Afghanistan	8
Argentinien	8
Ghana	8
Eritrea	6
Peru	6
ungeklärt	6
Aserbaidshan	6
Mauritius	6
Japan	5
Paraguay	5
Kenia	5
Somalia	5
Sri Lanka	5
Usbekistan	4

Bolivien	4
Thailand	4
staatenlos	4
Simbabwe	4
Tadschikistan	4
Angola	4
Taiwan	4
Ecuador	3
Guatemala	3
Sudan	3
Kambodscha	3
Senegal	3
Nepal	3
Haiti	2
Bahrain	2
Tansania	2
Kirgisistan	2
Oman	2
Äquatorialguinea	2
Mosambik	2
Guinea-Bissau	2
Myanmar	2
Komoren	2
Israel	2
Kongo	2
Swasiland	2
Mongolei	2
Luxemburg	1
Namibia	1
Kamerun	1
Korea, Dem. Volksrep.	1
Singapur	1
Burundi	1
Malaysia	1
Malediven	1
Tschad	1
Guinea	1
Bulgarien	1

Korea, Republik	1
Belgien	1
Antigua u. Barbuda	1
Kroatien	1
Jamaika	1
Ver. Arabische Emirate	1
Mauretanien	1
Trinidad u. Tobago	1
Zentralafrikanische Rep.	1
Nicaragua	1
Niederlande	1
Gesamtergebnis	2 340

5. Wie viele Zurückweisungen und Zurückschiebungen fanden im ersten Halbjahr 2017 an den Land- bzw. Seegrenzen statt (bitte nach Landesgrenzen bzw. Bundespolizeipräsidien und Herkunftsländern aufschlüsseln)?

Zu 5.

Im ersten Halbjahr 2017 wurden 62 Zurückweisungen und 3 Zurückschiebungen auf dem Seeweg sowie 3 525 Zurückweisungen und 889 Zurückschiebungen auf dem Landweg vollzogen. Ergänzend wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Seegrenzen erstes Halbjahr 2017			
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)	Zurückweisungen (Personen)	Zurückschiebungen (Personen)
Syrien	15	15	0
Serbien	9	9	0
Afghanistan	7	7	0
Irak	6	6	0
Iran	5	5	0
staatenlos	2	2	0
China	2	2	0
Indien	2	2	0
Großbritannien	1	1	0
Palästina	1	1	0
Nigeria	1	1	0
Montenegro	1	1	0

Indonesien	1	1	0
Pakistan	1	1	0
Algerien	1	1	0
Bosnien-Herzegowina	1	1	0
Tunesien	1	1	0
Sudan	1	1	0
Kongo, Dem. Republik	1	1	0
Eritrea	1	1	0
Äthiopien	1	1	0
Kosovo	1	1	0
Marokko	1	0	1
Russische Föderation	1	0	1
Somalia	1	0	1
Gesamtergebnis	65	62	3

Landgrenzen erstes Halbjahr 2017			
Grenze zu	Gesamtzahl (Personen)	Zurückweisungen (Personen)	Zurückschiebungen (Personen)
Österreich	3 501	3 344	157
Tschechische Republik	200	15	185
Frankreich	192	31	161
Polen	174	16	158
Schweiz	149	55	94
Niederlande	124	26	98
Dänemark	39	17	22
Belgien	26	15	11
Luxemburg	9	6	3
Gesamtergebnis	4 414	3 525	889

Landgrenzen erstes Halbjahr 2017			
Staatsangehörigkeit	Gesamtzahl (Personen)	Zurückweisungen (Personen)	Zurückschiebungen (Personen)
Nigeria	499	475	24
Syrien	427	378	49
Afghanistan	389	368	21
Albanien	255	196	59
Serbien	239	181	58
Irak	220	200	20

Moldau	192	60	132
Pakistan	184	161	23
Somalia	162	139	23
Marokko	154	112	42
Ukraine	134	51	83
Mazedonien	121	104	17
Gambia	118	105	13
Algerien	113	72	41
Eritrea	93	67	26
Kosovo	86	66	20
Ghana	82	75	7
Iran	61	56	5
Indien	60	54	6
Türkei	56	46	10
Ägypten	55	52	3
Guinea	55	48	7
Russische Föderation	54	28	26
Georgien	48	25	23
Libyen	37	28	9
Bosnien-Herzegowina	36	33	3
Tunesien	34	25	9
Cote d'Ivoire	30	24	6
Mali	26	22	4
Sudan	24	10	14
Äthiopien	22	15	7
Senegal	21	21	0
Sierra Leone	21	18	3
Palästina	21	18	3
Bangladesch	21	16	5
Kamerun	20	11	9
Armenien	20	11	9
China	17	15	2
Montenegro	14	14	0
ungeklärt	13	10	3
staatenlos	13	2	11
Mongolei	12	9	3
Togo	11	9	2
Libanon	11	9	2

Peru	10	9	1
Sri Lanka	10	8	2
Vietnam	8	4	4
Guinea-Bissau	6	6	0
Niederlande	6	5	1
Niger	5	5	0
Kuba	5	3	2
Kongo, Dem. Republik	5	3	2
Burkina Faso	4	3	1
Jemen	4	3	1
Usbekistan	4	3	1
Brasilien	4	3	1
Liberia	4	2	2
Mauretanien	4	2	2
Myanmar	4	2	2
Weißrussland	4	1	3
Kolumbien	3	3	0
Uganda	3	2	1
Polen	3	0	3
Rumänien	3	0	3
Nepal	2	2	0
Angola	2	2	0
Venezuela	2	2	0
Philippinen	2	2	0
Aserbaidshan	2	1	1
Bolivien	2	1	1
Jordanien	2	1	1
Benin	2	1	1
Lettland	2	0	2
Tansania	1	1	0
Dominikanische Rep.	1	1	0
Tadschikistan	1	1	0
Kirgisistan	1	1	0
Simbabwe	1	1	0
Kenia	1	1	0
Saudi-Arabien	1	1	0
Thailand	1	0	1
Südsudan	1	0	1

Jamaika	1	0	1
Kongo	1	0	1
Bulgarien	1	0	1
Kasachstan	1	0	1
Ungarn	1	0	1
Frankreich	1	0	1
Ruanda	1	0	1
Gesamtergebnis	4 414	3 525	889

6. Wie viele Minderjährige und wie viele unbegleitete Minderjährige waren im ersten Halbjahr 2017 von Abschiebungen, Zurückschiebungen bzw. Zurückweisungen betroffen, wie viele unbegleitete Minderjährige wurden an den Außengrenzen festgestellt (bitte nach Feststellungen an Grenzen und Feststellungen nach Staatsangehörigkeit auflisten), und wie viele von ihnen wurden in die Obhut der Jugendämter gegeben?

Zu 6.

Im ersten Halbjahr 2017 wurden 86 Zurückweisungen, 31 Zurückschiebungen und keine Abschiebung von alleinreisenden minderjährigen ausländischen Staatsangehörigen vollzogen. An Jugendämter wurden 1 693 unbegleitete Minderjährige übergeben. Insgesamt wurden 1 823 unbegleitete Minderjährige festgestellt. Ergänzend wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Grenze	Anzahl	Zurückweisungen	Zurück-schiebungen	Übergabe an Jugendämter
Gesamtergebnis	1 823	86	31	1 693
Schweiz	656	4	19	631
Österreich	472	80	3	383
Frankreich	287	1	2	284
Dänemark	164		2	162
Belgien	133		5	128
Flughäfen	50			45
Seehäfen	32			32
Luxemburg	14	1		13
Niederlande	10			10
Tschechische Republik	4			4
Polen	1			1

Staatsangehörigkeit	Anzahl	Zurückweisungen	Zurück- schiebungen	Übergabe an Jugendäm- ter
Somalia	367	11	5	351
Afghanistan	346	25	2	318
Guinea	291	2	3	283
Eritrea	170	3	10	157
Marokko	130	2		128
Gambia	90	4	2	84
Algerien	51	6	5	40
Syrien	45	5	1	38
Cote d'Ivoire	45			44
Irak	32	8	1	21
Sierra Leone	21			21
Libyen	20	3		17
Nigeria	19	3	1	15
Mali	17			17
Guinea-Bissau	15			15
Äthiopien	15	1		14
Pakistan	15	3		11
Sudan	14			14
Kamerun	13	1		12
Albanien	12	3		9
Iran	10			10
Senegal	6			6
Tunesien	6		1	5
Serbien	5			5
ungeklärt	5			5
Benin	5			5
Liberia	5	1		4
Ägypten	4			4
Mazedonien	4			4
Niger	4			4
Palästina	4	4		
Vietnam	3			3
Togo	3			3
Ghana	3			3
Mauretanien	3			3

Burkina Faso	3			3
Kongo, Dem. Republik	3			2
Kosovo	3			3
staatenlos	3			2
Türkei	2			1
Tschad	2			2
Indien	2			2
Russische Föderation	2			2
Bangladesch	1	1		
Armenien	1			1
Burundi	1			1
Südafrika	1			
Simbabwe	1			1
Gesamtergebnis	1 823	86	31	1 693

Etwaige Differenzen zwischen der Zahl der Aufgegriffenen und den aufgeführten Maßnahmen erklären sich aus sonstigen Maßnahmen der Grenzbehörden, etwa die Übergabe an zur Abholung berechtigte Personen.

7. Was waren die Gründe der Einreiseverweigerungen / Zurückweisungen im ersten Halbjahr 2017 (bitte nach Zurückweisungsgrund und den zehn wichtigsten Staatsangehörigkeit differenzieren und wie auf Bundestagsdrucksache 18/7588 zu Frage 8 darstellen)?

Zu 7.

Auf die nachstehenden Tabellen wird verwiesen:

Zurückweisungen an Luftgrenzen nach Gründen (Erstes Halbjahr 2017)										
Staatsangehörigkeit	Anzahl	(A)	(B)	(C)	(D)	(E)	(F)	(G)	(H)	(I)
Gesamtergebnis	2 340	44	75	1 224	29	204	117	159	245	243
Albanien	357	1	24	65	3	51	9	52	95	57
Türkei	170	1	3	127	3	11	7	5	4	9
Russische Föderation	164			120	3	10	6	2	7	16
Ukraine	137		1	78		5	6	2	6	39
Moldau	119		6	40		47	1	15	8	2
Indien	82	1	16	55		2	2			6
China	76			70		1	3		1	1
Serbien	71			17		1	22	5	26	

El Salvador	64	1		36		14	1	3		9
Kolumbien	63	2		17		9	6	8	12	9

Zurückweisungen an Seegrenzen nach Gründen (Erstes Halbjahr 2017)										
Staatsangehörigkeit	Anzahl	(A)	(B)	(C)	(D)	(E)	(F)	(G)	(H)	(I)
Gesamtergebnis	62	38	1	10	0	0	5	1	7	0
Syrien	15	12	1						2	
Serbien	9	1					4		4	
Afghanistan	7	7								
Irak	6	4		2						
Iran	5	2		3						
staatenlos	2	2								
China	2			2						
Indien	2			1				1		
Großbritannien	1								1	
Palästina	1	1								

Zurückweisungen an Landgrenzen nach Gründen (Erstes Halbjahr 2017)										
Staatsangehörigkeit	Anzahl	(A)	(B)	(C)	(D)	(E)	(F)	(G)	(H)	(I)
Gesamtergebnis	3 525	2 605	15	878	2	0	2	3	13	7
Nigeria	475	388	2	82					3	
Syrien	378	319	1	58						
Afghanistan	368	360		8						
Irak	200	197		3						
Albanien	196	63		128				1	4	
Serbien	181	39		141			1			
Pakistan	161	128	2	31						
Somalia	139	126	3	10						
Marokko	112	95		15			1		1	
Gambia	105	87		18						

Zurückweisungsgründe gem. Anhang V der Verordnung (EU) Nr. 2016/399	
A	ohne gültiges Reisedokument
B	im Besitz eines falschen, gefälschten oder verfälschten Reisedokuments
C	ohne gültiges Visum oder ohne gültigen Aufenthaltstitel
D	im Besitz eines falschen, gefälschten oder verfälschten Visums oder Aufenthaltstitels
E	verfügt nicht über die erforderlichen Dokumente zum Nachweis von Aufenthaltszweck und -bedingungen

F	hat sich bereits drei Monate eines Zeitraums von sechs Monaten im Gebiet der Mitgliedsstaaten der EU aufgehalten
G	verfügt nicht über ausreichende Mittel zur Bestreitung des Lebensunterhalts im Verhältnis zur Dauer und zu den Umständen des Aufenthalts oder für die Rückkehr in das Herkunfts- oder Durchreiseland
H	ist zur Einreiseverweigerung ausgeschlossen
I	stellt eine Gefahr für die öffentliche Ordnung, die innere Sicherheit, die öffentliche Gesundheit oder die internationalen Beziehungen eines oder mehrerer der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union dar

8. In welcher Zuständigkeit erfolgten die Abschiebungen, Zurückweisungen und Zurückschiebungen im ersten Halbjahr 2017 bzw. wer hat sie veranlasst (bitte jeweils nach Bund und den einzelnen Bundesländern differenzieren), wie viele ausreisepflichtige Personen mit und ohne Duldung (bitte differenzieren) und wie viele ausreisepflichtige abgelehnte Asylbewerber hielten sich zum 30. Juni 2017 nach Kenntnis der Bundesregierung in den einzelnen Bundesländern auf (bitte jeweils auflisten), und welches waren die fünf Hauptherkunftsländer der Ausreisepflichtigen in den jeweiligen Bundesländern (bitte in absoluten Zahlen für jedes Bundesland auflisten)?

Zu 8.

Die Zurückweisungen erfolgten in Zuständigkeit der Bundespolizei und der mit der grenzpolizeilichen Kontrolle beauftragten Behörden der Länder Bayern und Hamburg. Zurück- und Abschiebungen erfolgten sowohl in der Zuständigkeit der Bundespolizei als auch in der Zuständigkeit der Länder. Eine Unterscheidung nach ausführender Behörde wird statistisch nicht erfasst. Die aufenthaltsbeendenden und -verhindernden Maßnahmen sind für den angefragten Zeitraum den jeweils zuständigen Behörden der Bundespolizei und den Ländern zugeordnet worden, soweit hierzu Erkenntnisse vorlagen. Die Angaben zu den Bundesländern (Abschiebungen und Zurückschiebungen) beziehen sich auf das die Abschiebung bzw. Zurückschiebung veranlassende Bundesland. Ergänzend wird auf die nachfolgenden Tabellen verwiesen:

Zurückweisungen	
	Gesamtzahl (Personen)
Bundespolizei	5 874
Bayern	46
Hamburg	7
Gesamtergebnis	5 927

Zurückschiebungen	
	Gesamtzahl (Personen)
Bayern	52
Nordrhein-Westfalen	29
Baden-Württemberg	10
Rheinland-Pfalz	6
Schleswig-Holstein	2
Hessen	1
Niedersachsen	1
Sachsen	1
Bundespolizei	812
Gesamtergebnis	914

Abschiebungen	
	Gesamtzahl (Personen)
Nordrhein-Westfalen	3 168
Baden-Württemberg	1 888
Bayern	1 596
Berlin	1 132
Niedersachsen	966
Rheinland-Pfalz	630
Hessen	564
Sachsen	501
Thüringen	327
Brandenburg	326
Hamburg	308
Mecklenburg-Vorpommern	298
Schleswig-Holstein	282
Sachsen-Anhalt	231
Saarland	95
Bremen	47

Bundespolizei	186
Gesamtergebnis	12 545

Im Ausländerzentralregister waren zum Stichtag 30. Juni 2017 insgesamt 226.457 Personen ausreisepflichtig, davon 159.678 Personen mit einer Duldung und 66.779 Personen ohne Duldung.

Die Angaben dazu können den nachstehenden Auswertungen entnommen werden:

Ausreisepflichtige nach Bundesland	Ausreisepflichtige Gesamt	davon Ausreisepflichtige mit Duldung	davon Ausreisepflichtige ohne Duldung
alle Bundesländer	226.457	159.678	66.779
davon:			
Baden-Württemberg	26.176	19.996	6.180
Bayern	21.360	12.033	9.327
Berlin	15.891	9.809	6.082
Brandenburg	6.790	5.284	1.506
Bremen	3.346	2.765	581
Hamburg	6.533	5.068	1.465
Hessen	10.662	6.570	4.092
Mecklenburg-Vorpommern	3.377	2.697	680
Niedersachsen	20.538	15.596	4.942
Nordrhein-Westfalen	72.375	50.019	22.356
Rheinland-Pfalz	8.454	6.430	2.024
Saarland	1.255	1.078	177
Sachsen	11.414	8.033	3.381
Sachsen-Anhalt	8.042	6.143	1.899
Schleswig-Holstein	6.732	5.364	1.368
Thüringen	3.512	2.793	719

Ausreisepflichtige in Baden-Württemberg	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	26.176
darunter:	
Kosovo	2.601
Serbien	2.073
Afghanistan	1.999
Irak	1.690
Pakistan	1.659

Ausreisepflichtige in Bayern	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	21.360
darunter:	
Afghanistan	2.477

Nigeria	1.967
Irak	1.815
Pakistan	1.151
Russische Föderation	1.066

Ausreisepflichtige in Berlin	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	15.891
darunter:	
Ungeklärt	1.705
Serbien	1.170
Libanon	1.124
Vietnam	1.054
Russische Föderation	1.053

Ausreisepflichtige in Brandenburg	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	6.790
darunter:	
Russische Föderation	2.007
Kamerun	550
Pakistan	477
Afghanistan	387
Kenia	323

Ausreisepflichtige in Bremen	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	3.346
darunter:	
Serbien	462
Albanien	339
Kosovo	277
Mazedonien	275
Türkei	217

Ausreisepflichtige in Hamburg	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	6.533
darunter:	
Afghanistan	559
Russische Föderation	444
Ägypten	422
Serbien	411
Ghana	387

Ausreisepflichtige in Hessen	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	10.662
darunter:	
Afghanistan	1.384
Pakistan	996
Türkei	558

Algerien	487
Somalia	429

Ausreisepflichtige in Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	3.377
darunter:	
Ghana	570
Russische Föderation	477
Ukraine	280
Afghanistan	216
Armenien	181

Ausreisepflichtige in Niedersachsen	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	20.538
darunter:	
Serbien	2.197
Kosovo	2.076
Albanien	1.943
Montenegro	1.604
Russische Föderation	928

Ausreisepflichtige in Nordrhein-Westfalen	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	72.375
darunter:	
Serbien	7.949
Albanien	7.600
Mazedonien	4.977
Kosovo	4.887
Afghanistan	3.114

Ausreisepflichtige in Rheinland-Pfalz	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	8.454
darunter:	
Afghanistan	1.264
Kosovo	695
Serbien	603
Albanien	484
Armenien	463

Ausreisepflichtige im Saarland	Anzahl Personen
alle Staatsangehörigkeiten	1.255
darunter:	
Syrien	232
Serbien	121
Kosovo	113
Afghanistan	84